


MASUCH + OLBRISCH • BERATENDE INGENIEURE VBI

 INGENIEURGESELLSCHAFT FÜR DAS BAUWESEN
 mbH

Deckblatt für TELEFAX

Datum: 30.06.00

 Von: MASUCH + OLBRISCH
 Beratende Ingenieure GmbH
 Gewerbering 2

 Ansprechpartner:
 Dr. Bernd Burandt

22113 Oststeinbek bei Hamburg

Telefon: 040 / 714 864 - 32

Telefax: 040 / 714 864 - 33

 An: ML Planung
 Erlenkamp 1
 23568 Lübeck

 zu Händen:
 Herrn Barkmann

 Telefax:
 0 451 / 3 98 10 79

Betr./Sub.: Lärmuntersuchung B-Plan Nr. 5b, 3. Änderung, Bargteheide

 Anzahl Seiten, inkl. Deckblatt /
 Number of sheets, incl. cover sheet: 2

 Bei Rückfragen, fehlerhafter Übertragung oder fehlenden Seiten
 erbitten wir unverzüglich Rückruf:

 In case of questions, defective transmission or missing pages
 please call immediately:

Telefon / Phone: 040/714 864-50 oder / or 714 864-32

 Anliegenden Vorgang erhalten
 Sie mit der Bitte um:

- Weitere Veranlassung
- Kenntnisnahme
- Rückgabe
- Telefonische Rücksprache
- Stellungnahme
- Prüfung
- Weiterleitung
-

Sehr geehrter Herr Barkmann,

die aktuelle Planung sieht eine Vergrößerung der GE-Erweiterungsflächen um 10 m nach Norden hin vor. Zur Einschätzung der Veränderungen aus lärmtechnischer Sicht haben wir für die aktuelle Planung die Beurteilungspegel aus Gewerbelärm neu berechnet (Gesamtpegel aus Vorbelastungen von vorhandenen Gewerbeflächen und den Erweiterungsflächen). Für die neuen Flächen wurde wie in der vorhergehenden Lärmuntersuchung vom 6. März 2000 von flächenbezogenen Schalleistungspegeln von 60 dB(A) tags und 45 dB(A) nachts (jeweils bezogen auf 1 m²) ausgegangen. Die sich ergebenden Beurteilungspegel sind in der folgenden Tabelle zusammengestellt.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass sich gegenüber der Lärmuntersuchung vom 6. März 2000 keine anderen Aussagen ergeben. Durch die Vergrößerung der GE-Erweiterungsflächen sind gegenüber der bisherigen Planung lediglich Pegelzunahmen von bis zu 0,2 dB(A) tags bzw. bis zu 0,1 dB(A) nachts zu erwarten (vgl. mit Ergebnissen aus Tabelle 5 der Lärmuntersuchung vom 6. März 2000). Eine Überarbeitung der Lärmuntersuchung halten wir daher nicht für erforderlich.

Tabelle: Beurteilungspegel aus Gewerbelärm unter Berücksichtigung der Emissionssbeschränkungen gemäß Lärmuntersuchung vom 6. März 2000
(Planungsgrundlage: Stand Juni 2000)

Immissionsort	Orientierungswert		Analyse (derzeitige Flächen)		Prognose (inkl. neuer Flächen)		Zunahme	
	tags	nachts	tags	nachts	tags	nachts	tags	nachts
IO 1	50	35	49,5	37,8	49,7	37,9	0,2	0,1
IO 2	50	35	49,5	37,7	49,6	37,8	0,1	0,1
IO 3	50	35	48,5	36,7	48,8	36,9	0,3	0,2
IO 4	50	35	48,4	36,6	48,8	36,8	0,4	0,2
IO 5	50	35	48,3	36,3	48,8	36,6	0,5	0,3
IO 6	50	35	47,2	35,0	48,0	35,4	0,8	0,4
IO 7	55	40	47,4	34,8	49,2	35,9	1,8	1,1

Für Rückfragen oder weitere Abstimmungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

– im Auftrag –



(Dr. Burandt)